

**Kleine Anfrage
des Abgeordneten Lange und der Fraktion DIE GRÜNEN**

Militärbabhängige Arbeitsplätze in Rheinland-Pfalz

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Zivilangestellte bei Bundeswehr und Stationierungsstreitkräften gibt es nach Kenntnis der Bundesregierung bundesweit?
 - a) Wie viele Zivilangestellte sind davon bei der Bundeswehr beschäftigt?
 - b) Wie viele Zivilangestellte sind davon bei den Stationierungsstreitkräften beschäftigt und wie viele jeweils bei den Stationierungsstreitkräften unterschiedlicher Nationalität?
2. Wie viele Arbeitsplätze in Rheinland-Pfalz sind direkt vom Wirtschaftsfaktor Militär abhängig
 - a) als Zivilangestellte der Bundeswehr,
 - b) als Zivilangestellte der Stationierungsstreitkräfte und davon wie viele jeweils bei den Stationierungsstreitkräften der verschiedenen Nationalitäten,
 - c) als Angestellte bei Rüstungsbetrieben,
 - d) in der militärischen Forschung
 - bei der Bundeswehr,
 - in der privaten Industrie,
 - e) in anderen Bereichen?
3. In welchen Bereichen sind die Zivilangestellten
 - a) bei der Bundeswehr,
 - b) bei den Stationierungsstreitkräfteneingesetzt?
4. Wie verteilen sich die Zivilangestellten bei Bundeswehr und Stationierungsstreitkräften in Rheinland-Pfalz nach Kenntnis der Bundesregierung auf die einzelnen Einrichtungen der Bundeswehr bzw. der Stationierungsstreitkräfte?

5. Wie verteilen sich die Zivilangestellten bei Bundeswehr und Stationierungsstreitkräften in Rheinland-Pfalz nach dem Wissen der Bundesregierung auf die einzelnen Regionen dieses Bundeslandes?
6. Wie viele Zivilangestellte bei Bundeswehr und Stationierungsstreitkräften in Rheinland-Pfalz sind
 - a) bei Civilian Support Groups beschäftigt,
 - b) bei Civilian Support Groups beschäftigt und gehen in die Planungen nach dem Wartime Host Nation Support-Abkommen ein?
7. Wie viele finanzielle Mittel für Zivilangestellte bei Bundeswehr und Stationierungsstreitkräften (Löhne, Gehälter) in Rheinland-Pfalz fließen jeweils in die einzelnen Regionen dieses Bundeslandes?
8. Haben sich die Zahlen in den Antworten auf die Fragen 1 bis 7 innerhalb der letzten fünf Jahre verändert, und wenn ja, gibt es eine steigende oder eine fallende Tendenz?

Bonn, den 14. April 1986

Lange
Borgmann, Hönes, Volmer und Fraktion